

Besserung in der Milchversorgung. In der gestrigen Sitzung der Milchversorgungsstelle teilte Magistratssekretär Dr. R a t h e r mit, daß in den letzten Tagen die Milchlieferungen nach Wien derart gestiegen sind, daß nunmehr eine fast volle Versorgung der Kinder bis zum ersten Lebensjahr und der Kranken mit Frischmilch möglich sei. Schließlich wurden die von der Landwirtschaftskommission gemachten Vorschläge zur Bekämpfung des Schleichhandels (vollständige Untersagung des Rudersackverkehrs mit Milch sowie Verbot der Verabreichung von Milchgetränken in den Volkscafés) einer eingehenden Beratung unterzogen. Dabei wurde von einzelnen Mitgliedern das Verbot des Rudersackverkehrs mit Milch befürwortet, dagegen die Einstellung der Verabreichung von Milchgetränken in den Volkscaféhäusern fast einstimmig abgelehnt.